

Telefon: 0 233-30784
Telefax:

**Personal- und
Organisationsreferat**
Organisation
POR-P3.231

Stellungnahme zur Beschlussvorlage „Digitalisierung der Sammlungsobjekte der städtischen Museen“;
(Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V noch nicht bekannt)

Kulturausschuss am 29.10.2020
Vollversammlung am 19.11.2020

An das Kulturreferat

Die im Betreff genannte Sitzungsvorlage wurde dem Personal- und Organisationsreferat mit E-Mail vom 02.10.2020 zur Stellungnahme bis 09.10.2020 zugeleitet.

In der Sitzungsvorlage (Finanzierungsbeschluss) wird ein Kapazitätenmehrbedarf im Umfang von 0,5 VZÄ (Entfristung der Stelle Nr. A422766/E 8 [Fotograf*in] im Bereich der Städtischen Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau) geltend gemacht.

Bei nicht geplanten Personalausgaben ist gem. § 59 Abs. 4 GeschO des Stadtrates eine Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferats einzuholen. Als fachlich tangiertes Referat ist das Personal- und Organisationsreferat 10 Arbeitstage vor dem Termin der Anmeldung der Tagesordnung einzubinden (Nr. 5.6.3 Abs. 2 Satz 1 und Abs. 4 AGAM).

Der o. g. Ausschuss tagt an einem Donnerstag, somit ist der Beratungsgegenstand 24 Kalendertage vor der Sitzung anzumelden (Nr. 5.6.2 Abs. 1 AGAM). Da der Sitzungstag nicht mitgerechnet wird, hätte die Vorlage spätestens am 21.09.2020 dem Personal- und Organisationsreferat zugeleitet werden müssen.

Stellungnahme des Personal- und Organisationsreferates

Das Personal- und Organisationsreferat erhebt folgende Einwände:

Im Rahmen des Eckdatenbeschlusses für den Haushaltsplan 2021 (Beschluss Nr. 20-26 / V 00527 der Vollversammlung vom 22.07.2020) wurde für das Haushaltsjahr 2021 insgesamt eine Einsparsumme i.H.v. 240 Mio. € beschlossen. Für den Haushalt 2021 und für künftige Jahre besteht daher kein Spielraum für weitere Ausweitungen. Das Personal- und Organisationsreferat stimmt der Beschlussvorlage daher nicht zu. Die geltend gemachten Personalmehrbedarfe sind durch Aufgabenkritik in anderen Bereichen und Prioritätensetzung auszugleichen.

Wir bitten die Stellungnahme der Beschlussvorlage beizufügen.

Die Stadtkämmerei und das Direktorium erhalten einen Abdruck der Stellungnahme.

Dr. Dietrich
Berufsmäßiger Stadtrat